

Herzlich Willkommen

zur

Abschlussveranstaltung

Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie
für die Teilbearbeitungsgebiete

35: Pfinz, Saalbach, Kraichbach im RNK und Stadtkreis MA und HD

36: Rheingebiet unterhalb Neckar

49: Neckargebiet unterhalb Kocher

51: Maingebiet unterhalb Tauber

26. Juni 2008, Stadthalle Waibstadt



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
ABTEILUNG 5 – UMWELT
Referat Gewässer und Boden

Ein guter ökologischer und chemischer Zustand der oberirdischen
Gewässer ... ist bis zum 22. Dezember 2015 zu erreichen
(Wassergesetz Baden-Württemberg § 3g)



Ziele der heutigen Veranstaltung

- Abschluss der aktiven Öffentlichkeitsarbeit
- Vorstellung Entwürfe Maßnahmenplanung für
 - Hydromorphologie (Durchgängigkeit, Struktur, Mindestwasser)
 - Gewässergüte (Phosphor, Saprobie)
- Weiteres Vorgehen



Ablauf der heutigen Veranstaltung

TOP 2: Info-Teil

- Vorgehen bei der Maßnahmenplanung
- Programmstrecken
- Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten



TOP 3: Aktiver Teil

- Darstellung des Entwurfs der Maßnahmenplanung an Stellwänden mit Betreuung durch Behördenvertreter
- Gespräche, Einzeldiskussionen

TOP 4: Zusammenfassung und weiteres Vorgehen

- Fragen grundsätzlicher Natur
- Ausblick

Mögliche Finanzierungsinstrumente

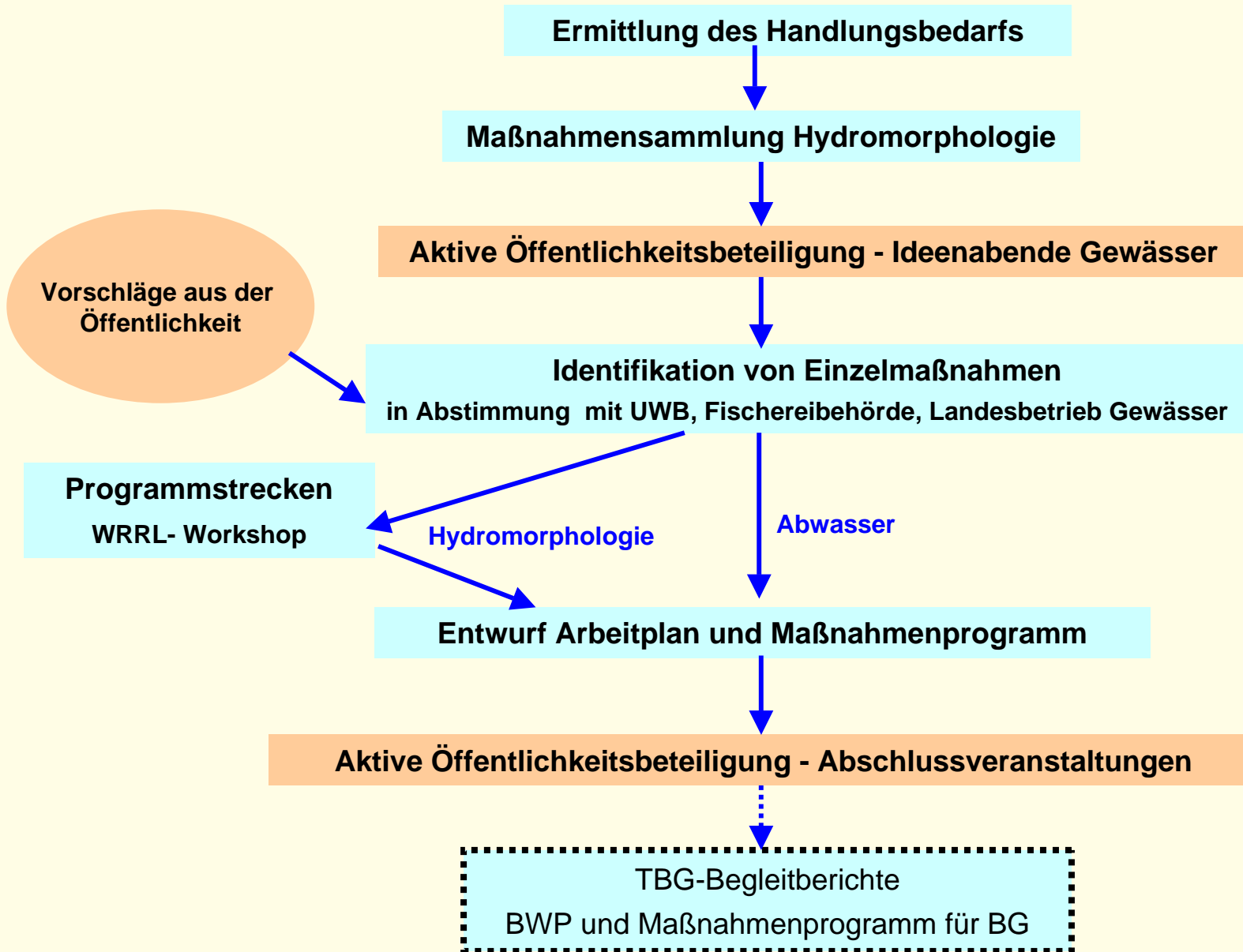
1. Förderung Wasserwirtschaft
 - KIF-Mittel (Verdichtungsraum)
 - ELER
2. EFF (Lachsprogrammgewässer)
3. Glücksspirale
4. Ausgleichsmaßnahmen / Ökokonto
5. Ökokonto für Außenbereich (geplant)
6. EEG

Maßnahmenplanung Programmstrecken

Frau Mözl / Herr Hübner



Ablauf der Maßnahmenplanung



Identifikation von Einzelmaßnahmen

Defizitanalyse der Bestandsaufnahme (Querbauwerke, Strukturdefizite, etc.)

Hinweise auf Defizite aus aktiver Öffentlichkeitsbeteiligung



Einzelmaßnahmen zur Verbesserung der

- Gewässerstruktur
- Durchgängigkeit
- Mindestwassersituation
- Rückstauverhältnisse

Maßnahmenvorschläge aus GEK, GEP, Machbarkeitsstudien, Studien, etc.

Vorschläge aus den Ideenabenden Gewässer

Abstimmung mit den UWB, Fischereibehörde, Landesbetrieb Gewässer, etc.

Defizite Gebietskulisse Waibstadt



Durchgängigkeit (12 WK)

Gewässerstruktur (6 WK)

Saprobie (5 WK)

Phosphor (4 WK)

Pflanzenschutzmittel (4 WK)

Spurenverunreinigungen (4 WK)

Schwermetalle (2 WK)

Zahl
betroffener
Wasserkörper
(WK)

Ideenabende Gewässer

- Buchen, Eggenstein-Leopoldshafen, Eberbach -



Ideenabend Eggenstein-Leopoldshafen



Ideenabend Neckargemünd

Vorschläge für den
Wasserkörper 49-02

(Auszug)



Was sind Programmstrecken ?

Programmstrecken

- enthalten alle geplanten Einzelmaßnahmen zur Verbesserung der hydro-morphologischen Bedingungen zur Erreichung des guten ökol. Zustands bzw. Potentials
- kennzeichnen die zu schaffenden ökologischen Funktionsräume



Maßnahmenplanung

- Gewässergüte / Abwasser -

Zielwerte und Handlungsbedarf

Phosphor:

Wasserkörper mit Überschreitung der Zielwerte:

- 0,2 mg/l o-Phosphat-P im Jahresmittel
- 0,1 mg/l o-Phosphat-P im Jahresmittel (nur Neckar)

Saprobie:

Wasserkörper mit Zustand „mäßig“ oder schlechter

Maßnahmenplanung

- Gewässergüte / Abwasser -

Identifikation der Einzelmaßnahmen Punktquellen:

- **Für defizitäre Wasserkörper:**
Einzugsgebietsbetrachtung für Messstellen mit Zielverfehlung; Ermittlung der Punktquellen (Kläranlagen, Regenüberlaufbecken etc.)
- **Ermittlung der erforderlichen Maßnahmen**

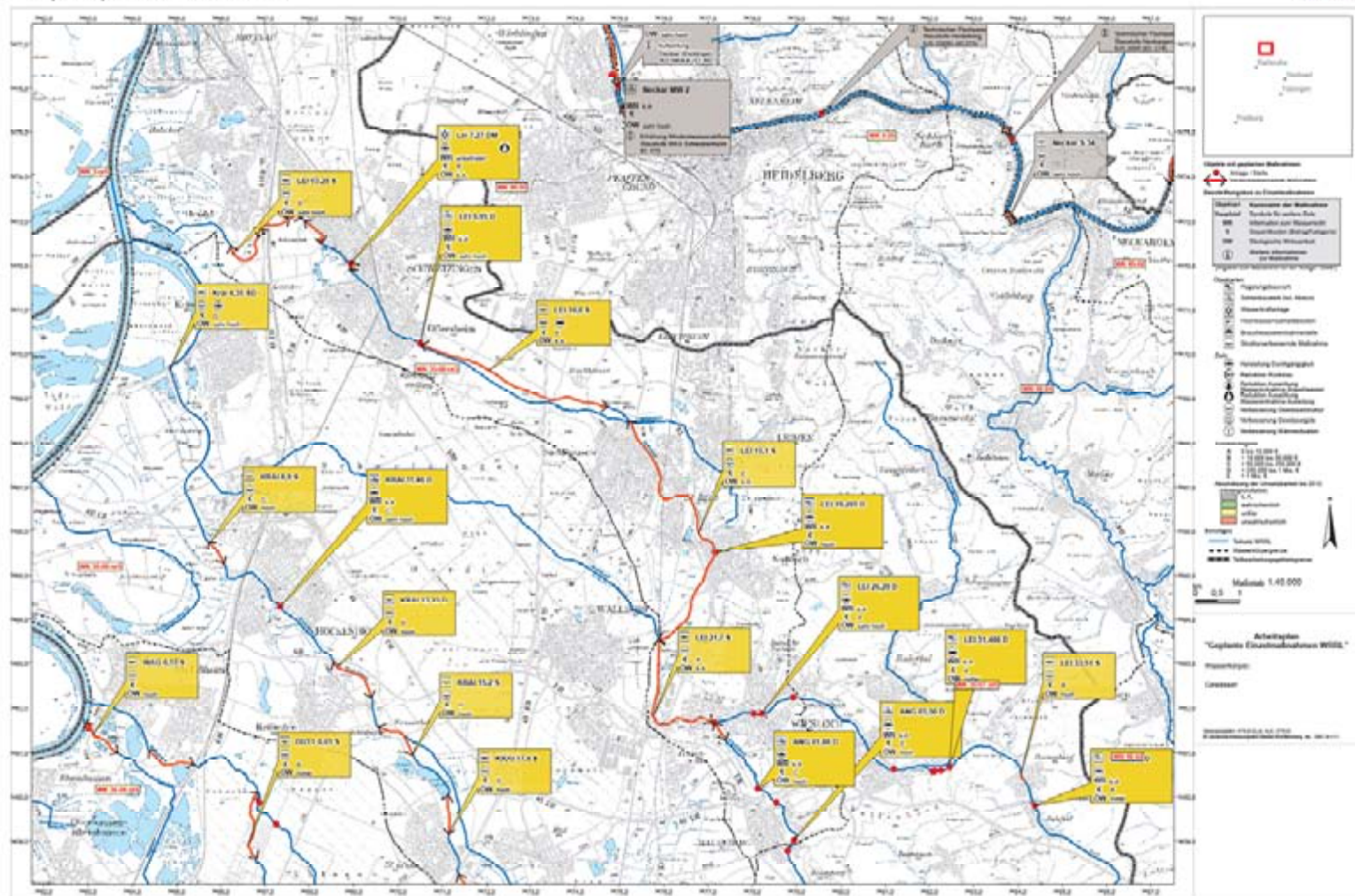
Maßnahmentypen Punktquellen:

- **Kommunale Kläranlagen:**
z.B. Optimierung der Betriebsweise, Ausbau, evtl. Fremdwassersanierung
- **Misch- und Regenwasserbehandlung:**
z.B. Neubau RÜB bei fehlenden Volumina, Messungen des Entlastungsverhaltens
- **Flussgebietsuntersuchung Neckar**

Einführung in die aktive Phase

Herr Dr. Kappus

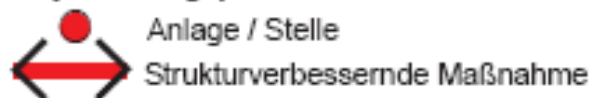
Arbeitsplan „Geplante Einzelmaßnahmen WRRL“



Arbeitsplan „Geplante Einzelmaßnahmen WRRL“

Kartenlegende

Objekte mit geplanten Maßnahmen



Beschriftungsbox zu Einzelmaßnahmen

Objektart	Kurzname (Maßnahmen ID)
Hauptziel	Symbole für weitere Ziele
WR	Information zum Wasserrecht
€	Gesamtkosten (Betrag/Kategorie)
ÖW	Ökologische Wirksamkeit
i	Weitere Informationen zur Maßnahme

(Angaben zum Wasserecht nur bei "Anlage / Stelle")

Objektarten:

	Regelungsbauwerk
	Sohlenbauwerk incl. Absturz
	Wasserkraftanlage
	Hochwasserrückhaltebecken
	Brauchwasserentnahmestelle
	Strukturverbessernde Maßnahme

Ziele:

	Herstellung Durchgängigkeit
	Herstellung Fischabstieg
	Reduktion Rückstau
	Reduktion Auswirkung Wasserentnahme Brauchwasser
	Reduktion Auswirkung Wasserentnahme Ausleitung
	Verbesserung Gewässerstruktur
	Verbesserung Gewässergüte
	Verbesserung Wärmesituation

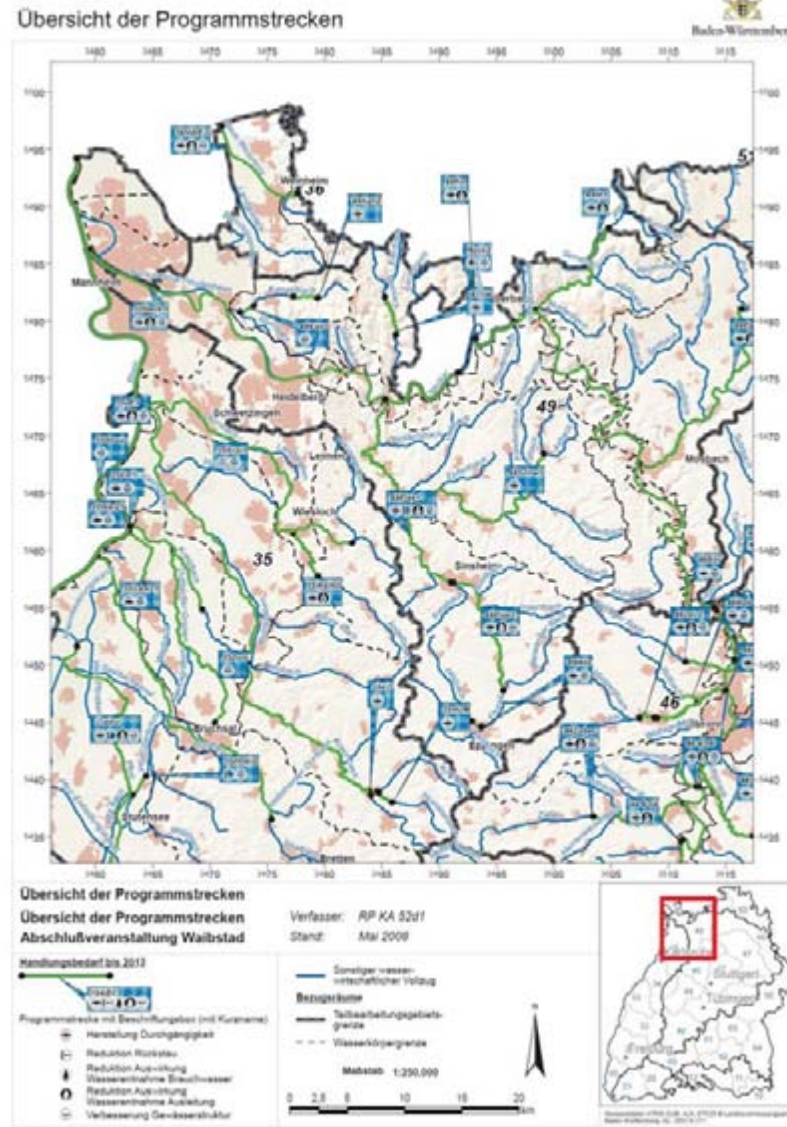
Kostenkategorie

A	0 bis 10.000 €
B	> 10.000 bis 50.000 €
C	> 50.000 bis 250.000 €
D	> 250.000 bis 500.000 €
E	> 500.000 €

Abschätzung der Umsetzbarkeit bis 2012: (Hintergrundfarbe)

	k. A. (oder späterer Bewirtschaftungsplan)
	wahrscheinlich
	unklar
	schwierig

Karte „Übersicht der Programmstrecken“








Karte „Übersicht der Programmstrecken“

Kartenlegende

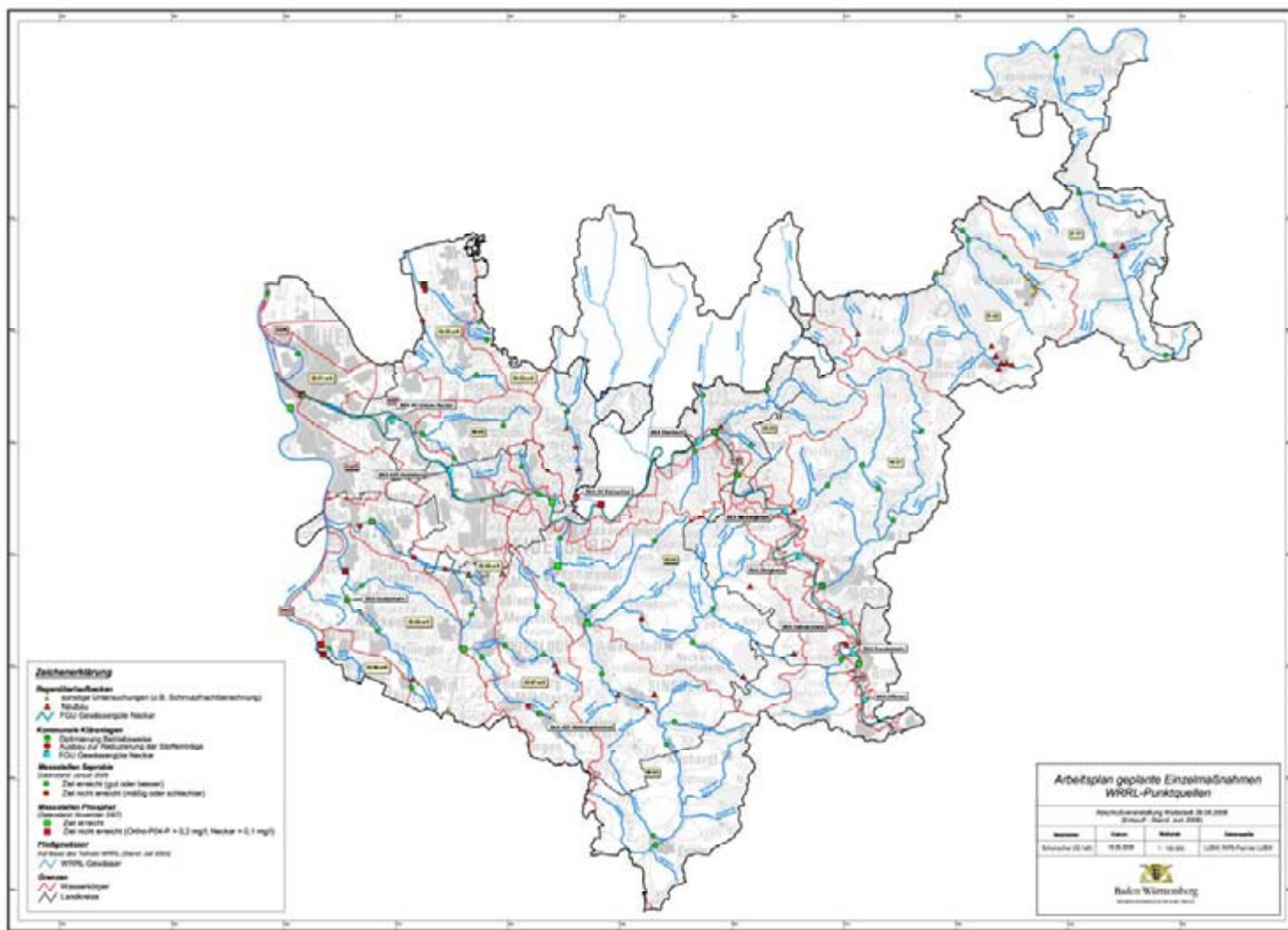
Handlungsbedarf bis 2012



Programmstrecke mit Beschriftungsbox (mit Kurzname)

-  Herstellung Durchgängigkeit
-  Reduktion Rückstau
-  Reduktion Auswirkung
Wasserentnahme Brauchwasser
-  Reduktion Auswirkung
Wasserentnahme Ausleitung
-  Verbesserung Gewässerstruktur




Arbeitsplan „Geplante Einzelmaßnahmen WRRL – Punktquellen“






Arbeitsplan „Geplante Einzelmaßnahmen WRRL – Punktquellen“

Kartenlegende

Regenüberlaufbecken



-  sonstige Untersuchungen (z.B. Schmutzfrachtberechnung)
-  Neubau
-  FGU Gewässergüte Neckar

Kommunale Kläranlagen

-  Optimierung Betriebsweise
-  Ausbau zur Reduzierung der Stoffeinträge
-  FGU Gewässergüte Neckar

Messstellen Saprobie

Datenstand: Januar 2008

-  Ziel erreicht (gut oder besser)
-  Ziel nicht erreicht (mäßig oder schlechter)

Messstellen Phosphat

(Datenstand: November 2007)

-  Ziel erreicht
-  Ziel nicht erreicht (Ortho-P04-P > 0,2 mg/l; Neckar > 0,1 mg/l)

Hinweise aus der Öffentlichkeit

Wasser- körper	Vorschlag Nr.	Gewässer	Vorschlag	Kategorie	WRRL-Maßnahmenplan ID-Maßnahmen- dokumentation (MaDOK)	Bemerkung
Wasserkörper 35-04 Wagbach-Kriegbach (Oberrheinebene)						
35-04	204	Kriegbach	Morphologische Bewertung des Kriegbachs trifft nicht zu, ist völlig ausgebaut. GEP sieht Renaturierung vor. Bach fließt durch Wald, alte Schlingen sind noch vorhanden. Wiederüberflutung des Waldes würde Versauerung drosseln, FFH-Gebietsentwicklung fördern.	Hinweis, Struktur	2669	teilweise aufgenommen; siehe Maßnahmenplanung Struktur / Durchgängigkeit
35-04	205	Kriegbach	Mündung in den Rhein ist zwar zu einer rauen Rampe umgestaltet aber viel zu kurz; unter Mittelwasser vermutlich nicht fischpassierbar	Durchgängigkeit	2780	siehe Maßnahmenplanung Struktur / Durchgängigkeit
35-04	206	Kriegbach	Rauhe Rampe an ehemaliger Mühle staut gepflasterten Bachabschnitt nicht ein. Bei Normalwasserstand dort wenige cm Wasserstand, hohe Fließgeschwindigkeit: vermutlich nicht fischpassierbar.	Durchgängigkeit	–	erneute Prüfung bei Aktualisierung des BWP erforderlich falls nach Umsetzung Maßnahmenplan guter ökol. Zustand / gutes ökol. Potentials nicht erreicht
35-04	207	Wagbach	- Öffnung der Verdolung auf dem Gelände der ehemaligen Zuckerfabrik Waghäusel; - Verlegung des Wagbachs	Durchgängigkeit; Struktur	1431	siehe Maßnahmenplanung Struktur / Durchgängigkeit

Weiteres Vorgehen

bis Sommer 2008	Abschluss vorgezogene Beteiligung der Öffentlichkeit
bis 22.10.2008 spätestens bis 22.12.2008	förmliche Veröffentlichung der BWP-Entwürfe inkl. SUP-Umweltbericht durch die Flussgebietsbehörde <i>(RPS für Main und Neckar)</i>
bis 22.04.2009 spätestens bis 22.06.2009	ationale und internationale Abstimmung (BY, HE, RP, F) Anhörungsfrist Öffentlichkeit
Mai /Juni 2009	Einarbeiten Stellungnahmen Öffentlichkeit Einarbeiten Ergänzungen der internationalen Abstimmung
ab Juli 2009	Kabinettsvorlage
22.12.2009	offizieller Abschluss BWP und Maßnahmenprogramm
22.03.2010	Bericht nach Brüssel



Beispiele Durchgängigkeit



Fischaufstiegsanlage
am Elz-Wehr
Schlackenbrücke
Mosbach



Umgebauter
Absturz
Elz in Dallau



Umgebauter Pegel
Seckach in
Sennfeld

Beispiele Struktur



Aufnahme ILN, Bühl, 2006

Rheinufer nördlich
Mannheim



Elz / Mosbach

Mündungsbereich in Neckar

Protokolle zur Abschlussveranstaltung Waibstadt und Informationen zur Wasserrahmenrichtlinie

Internet:
www.rp-karlsruhe.de

Themen >>

Umwelt >>

Wasserwirtschaft >>

EU-Wasserrahmenrichtlinie



email-Adresse:
wrrl@rpk.bwl.de



Vielen Dank
für Ihr Kommen und Ihre
Mitwirkung !
Wir wünschen Ihnen
eine gute Heimreise !